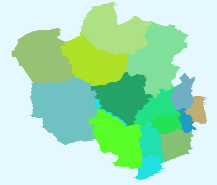


(Bio) Diversitätskorridor im Landkreis Oldenburg



**Einladung zum Pressegespräch
am Dienstag, den 14. Juni um 11:30 in Kirchhatten,
Projektcontainer Hauptstraße 21, 26209 Hatten**

Bingo-Umweltstiftung fördert Nachhaltigkeitsprojekt in der Region Oldenburg

Eine künstlerische und wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Spannungsfeld zwischen Landnutzung und Naturschutz im Landkreis Oldenburg wird von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung mit 25 000 Euro gefördert. Der Verein „artecology_network“ ist ein Zusammenschluss von Künstlern und Wissenschaftlern aus ganz Deutschland mit Sitz in Hude. Ein Ziel ist es der Bevölkerung Denkanstöße zu mehr Nachhaltigkeit zu vermitteln. Mit diversen Veranstaltungsformaten werden verschiedene Zielgruppen mobilisiert, die sich mit Biodiversität, Landwirtschaft, Ernährung, Klimawandel und erneuerbare Energien in der Region beschäftigen.

Acht von insgesamt zwölf geplanten Aktionen werden in der ersten Projektphase verwirklicht. „Sie wurden anhand regionaler Fragestellungen und lokaler Bedürfnisse konzipiert und sind jeweils einer Gemeinde oder dem Landkreis Oldenburg mit ganz konkreten Partnern zugeordnet“, sagt Insa Winkler, Leiterin des Projektes „Social Landart und Klima - (Bio)Diversitätskorridor im Landkreis Oldenburg“.

Regionale Partner und Förderer für die erste Phase sind: die untere Naturschutzbehörde und das Klimaschutzmanagement, sowie der Kulturbereich des Landkreises Oldenburg; die Oldenburgische Landschaft, der Naturpark Wildeshäuser Geest, die Gemeinden Hatten und Hude, das Regionale Umweltbildungszentrum Hollen (RUZ), das Kreislandvolk Oldenburg (die Landwirtschaftsrouten Hude) und die Ländliche Erwachsenenbildung (LEB). „Die regionalen Partner sorgen mit ihrem Know-how dafür, dass die einzelnen Projekte eine konkrete Fragestellung verfolgen, die mit einem Nutzen für die Gemeinde oder die Region verbunden ist“, lobt Stiftungsgeschäftsführer Karsten Behr die lokale Verankerung des Projekts.

Eine weitere Stärke des Projektes liegt in der starken Kooperation mit der Leuphana Universität Lüneburg, die mit ähnlichen Themen und Fragestellungen im Rahmen ihrer Nachhaltigkeitsforschung „Leverage Points for Sustainability Transformation“ im Landkreis Oldenburg forscht. Ein Ziel der gemeinsamen Aktivitäten ist es, mit Akteuren aus dem Landkreis Kooperationen für eine zukunftsfähige Gestaltung der Region zu entwickeln. Foren, Workshops und Exkursionen sind vom 12. – 21. Juni geplant.

Weitere Informationen über die Umweltkunst-Projekte, die allesamt mit den Menschen der Region entwickelt werden sollen, werden am 20. Juni um 18 Uhr mit der Eröffnung des (Bio) Diversitätskorridors an einem Kunstprojekt-Container im Zentrum in Kirchhatten vorgestellt. Zu den Projekten gehören das Küchenmobil von Jaana Prüss, Lieblingsplätze mit Werner Henkel, Eiche zu Eiche mit Insa Winkler, gildE-reality check mit Kerstin Polzin, Hochsitz für Innovationspotentiale mit Peer Holthuizen, CIVIL WILDERNESS mit Helene von Oldenburg und Claudia Reiche.

Eine Zwischenbilanz des Projektes, sowie die Lebendigkeitswerkstatt von Hildegard Kurt und ein Neophytengipfel mit Anja Schoeller finden nach den Sommerferien im Kreishaus Wildeshausen statt. Die Dokumentation soll überregional zu weiteren Initiativen inspirieren und gleichzeitig die zweite Projektphase im Raum Oldenburg vorbereiten. Die erste Phase beginnt im Frühsommer 2017 und läuft bis Ende Oktober 2018, die zweite Phase folgt bis voraussichtlich Ende 2019.

Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspielabgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie. Weitere Informationen unter www.bingo-umweltstiftung.de.

(Bio) Diversitätskorridor im Landkreis Oldenburg

Termine und Programm der Feldwoche im Juni 2017 im Landkreis Oldenburg
Projektcontainer und Klimahaus Kirchhatten, Hauptstraße 21, 26209 Hatten

12. 06	17: 30:	Informationsveranstaltung Lieblingsplätze, Werner Henkel, Naturpark Wildeshäuser Geest: Kreishaus Wildeshäuser, Delmenhorster Str. 6, Sitzungsbereich Raum A, Seiteneingang, links
14. 06	9- 10:30	„Forschungsallianzen im Landkreis Oldenburg“ Prof. Dr. Ulli Vilsmaier, Klimahaus
	11:30	PRESSEGESPRÄCH: (Bio) Diversitätskorridor im Landkreis Oldenburg, Projektcontainer
	16- 19:00	„geLIEBter NEOphyt“ Anja Schoeller, Projektcontainer
16. 06	10-12:30	„(Bio) Diversität: Erkunden eines Konzeptes“, Prof. Dr. Ulli Vilsmaier, Prof. Dr. Ludwig, Fischer, Insa Winkler, Projektcontainer
	14- 17:00	„Eiche zu Eiche“, Insa Winkler, Revierförsterei Hasbruch, Vielstedt
19. 06	13- 16.00	„Lebendigkeits-Werkstatt“, Hildegard Kurt, Projektcontainer
	18- 21.00	„Sichtbar machen von Initiativen für eine nachhaltige Zukunft“, Liz Clarke, Maraja Riechers, Zentrum Prinzhöfte, Schulenbergstrasse 4, Harpstedt
20. 06	9:00-12:30	„ReThink - ReStructure - ReConnect“, Daniela Peukert, Peer Holthuizen, Projektcontainer

Projektcontainer ab 14 Uhr :

- *geLIEBter NEOphyt
- *AHP, Alltagshandlungs Workshop- R&ST
- *Lieblingsplätze, Info mit Werner Henkel
- *Küchenmobil, Holunder mit Jaana Prüss
- *CIVIL WILDERNESS, Helene von Oldenburg, Claudia Reiche

Eröffnung des (Bio) Diversitätskorridor 18 Uhr

„Ziele und Wege einer nachhaltigen Entwicklung“, Prof. Dr. Daniel Lang, Sprecher Leverage Points
„Klima und Social Landart“, Insa Winkler, Projektleitung artecology_network

Mit freundlicher Unterstützung:

Bingo Umweltstiftung
Landkreis Oldenburg
Naturpark Wildeshäuser Geest
Gemeinde Hatten
Gemeinde Hude
Kreislandvolk Verband Oldenburg
Ländliche Erwachsenenbildung

Das Projekt „Leverage Points“ wird von der **Volkswagen-Stiftung** im Rahmen des Programms "Wissenschaft für eine nachhaltige Entwicklung" des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur gefördert.

Informationen:

artecology_network e.V.
www.artecology.eu
27798 Hude
network@artecology.eu
M: 0172 1570070

Leverage Points for Sustainability Transformation
<https://leveragepoints.org/>
Leuphana Universität Lüneburg
Scharnhorststraße 1, 21335 Lüneburg
engbers@leuphana.de
Tel. 04131 677 4014

